

28. November 2022

Stift Göttweig: Adventlicher Zauber öffnet zum 31. Mal die Pforten Winterprogramm für die ganze Familie

Im Brunnensaal des Stiftes Göttweig wurde kürzlich der „Adventliche Zauber“ feierlich eröffnet. Prior Pater Maximilian Krenn konnte dazu Landesrat Martin Eichtinger, Bezirkshauptmann Günter Stöger, Bürgermeisterin Gudrun Berger aus Furth und Bürgermeister Roman Janacek aus Bergern, Holger Lang-Zmeck von der Wirtschaftskammer, sowie zahlreiche weitere Festgäste begrüßen.

Landesrat Eichtinger überbrachte die Grüße von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und gab seiner Freude Ausdruck, dass sich so zahlreiche Aussteller im barocken Ambiente des Benediktinerklosters präsentieren. Pater Ludwig Wenzel aus dem Stift Melk war angereist, um den Engel der Initiative „Roll on“ an das Stift Göttweig zu übergeben. Der Engel mit nur einem Flügel leuchtet hell im Stiftshof. Er soll allen Besuchern zeigen, dass jeder Mensch - auch mit Behinderung - kostbar ist. Abt Columban Luser erinnerte in seiner Eröffnungs-Ansprache an die wahre Bedeutung des Advents in diesen schwierigen Zeiten.

Die temperierten Säle und Gänge sind liebevoll gestaltet und Aussteller mit kulinarischen Schmankerln, Kunsthandwerk und Weihnachtsschmuck präsentieren ihr Angebot. Im Seminarraum „Donau“ kann man dem Südtiroler Krippenschnitzer Thomas Comploi bei seiner Arbeit über die Schulter schauen. Auch das Museum im Kaisertrakt ist geöffnet.

Der Adventmarkt ist heuer erstmals barrierefrei, wie Eveline Gruber-Jansen, Leiterin Tourismus & Kultur, stolz berichtete. Ein Lift zwischen Haupteingang und Veranstaltungsbereich sorgt dafür, dass so der Besuch noch bequemer wird. Der „Adventliche Zauber“ ist noch bis 4. Dezember täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Traditionell sind auch die täglichen Adventkonzerte um 14.30 Uhr, die Mönche laden zu den Gebetszeiten um 12 Uhr und 18 Uhr in die Stiftskirche.

Mehr unter www.stiftgoettweig.at